# Schulinternes Fachcurriculum Musik der Grundschule Ulzburg



Grundschule Ulzburg

Schulstr. 9, 24558 Henstedt-Ulzburg

**E-Mail:** grundschule-ulzburg.henstedt-ulzburg@schule.landsh.de

Stand: 1.8.2025

#### Inhalt

1. Verweis auf die Fachanforderungen Musik	3
2. Unterricht	3
2.1 Zum Umgang mit der Notenschrift	
3. Überfachliche Kompetenzen	
4. Sprachbildung	
5. Differenzierung	
6. Lehr- und Lernmaterial	
7. Medienkompetenz	
8. Basale / grundlegende Kompetenzen	
9. Leistungsbeurteilung	
10. Evaluation und Weiterentwicklung	
11. Möglicher Stoffverteilungsplan Jahrgang 1-4	
12. Außerschulische Lernorte	

#### Abkürzungen:

SuS: Schülerinnen und Schüler

#### Quellen:

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWK S-H) (Hrsg.) (2018): Fachanforderungen Musik. Primarstufe/Grundschule. Kiel.

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWK S-H) (Hrsg.) (2020): Handreichung. Zeugnisse in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I an Gemeinschaftschulen in Schleswig-Holstein. Kiel.

#### 1. Verweis auf die Fachanforderungen Musik

Die Unterrichtsinhalte orientieren sich an den Fachanforderungen Musik für die Primarstufe des Landes Schleswig-Holstein (MBWK S-H 2018). Es werden innerhalb der Vorgaben der Fachanforderungen schulinterne Vereinbarungen für den Unterricht getroffen. Grundsätzlich gilt, dass das schulinterne Fachcurriculum die Kompetenzerwartungen für die einzelnen Jahrgangsstufen, Schwerpunktsetzungen hinsichtlich der konkreten Unterrichtsinhalte, Vorschläge zu Methoden und dem Medieneinsatz sowie der Leistungsbewertung festlegt. Des Weiteren werden Hinweise zum fächerübergreifenden Arbeiten zu finden sein.

"SIFC sind Planungsgrundlage für den Fachunterricht. Sie enthalten in der Fachkonferenz abgestimmte, konkrete Vereinbarungen und stellen Verbindlichkeit im Rahmen der pädagogischen Arbeit der Schule zur Erreichung der gesetzlichen Bildungs- und Erziehungsziele her. Dabei vermitteln SIFC aber keine subjektivrechtlichen Ansprüche der Schülerinnen und Schüler bzw. Eltern gegenüber der Schule, einen bestimmten Unterricht bzw. Unterrichtsinhalt zu einem bestimmten Zeitpunkt zu erhalten." (Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur Schleswig-Holstein: Handreichung zur Erstellung schulinterner Fachcurricula (SIFC). S. 3).

#### 2. Unterricht

Im Musikunterricht werden verschiedene Übungseinheiten und Rituale regelmäßig genutzt. Dazu gehören Begrüßungslieder (z.B. Kanon: "Singend begrüßen wir uns heut", "Guten Morgen", "Ich will euch begrüßen", "Unsre Stunde ist jetzt zu Ende"), Rhythmicals, Sprechstücke, Klatschen oder Hörrituale (Kinder singen still weiter und setzen auf Dirigat wieder ein).

Außerschulische Angebote wie die des NDR, der Oper Hamburgs und des Klingenden Museums (z.B. Peter und der Wolf) erweitern das schulische Angebot.

Das fächerübergreifende Lernen kann beispielsweise durch das Verklanglichen von Geschichten, Gedichten und Haikus aus dem Deutschunterricht umgesetzt werden. Des Weiteren können Texte in Bewegungen umgesetzt werden.

Ab Klasse 4 wird eine Mappenführung mit Inhaltsverzeichnis vorausgesetzt. Diese wird abschließend auch zur Bewertung herangezogen.

Der Musikunterricht leistet außerdem einen besonderen Beitrag zum Schulleben, da beispielsweise Stücke für die Einschulung (Vorführung der 3. Klassen für die 1. Klassen) und das Advents- bzw. Weihnachtssingen eingeübt werden.

#### 2.1 Zum Umgang mit der Notenschrift

In den Fachanforderungen wird Notation als ein Mittel verstanden, Musik zu gestalten und zu erschließen. Die Vermittlung der klassischen Notenschrift ist stets an weitere Unterrichtsinhalte und Zielsetzungen gebunden. Die SuS sollen im Musikunterricht in der Grundschule dafür sensibilisiert werden, dass das Notieren von Musik in seinen verschiedenen Facetten von großem Wert ist. Vorstufen der klassischen Notation, die geeignet sind, das Notieren im Fünflinien-System anzubahnen, werden angestrebt. Dazu gehören

- · ikonische Zeichen wie Instrumentenbilder
- Symbole für Instrumente, Klänge, Geräusche und Töne
- · grafische Notationen, Verlaufspläne
- · Buchstabennotation.

Im Vordergrund steht bei dieser Vermittlung die Notation als Mittel zum Zweck. SuS können dazu angeleitet werden, ihre praktischen Arbeitsergebnisse so festzuhalten, dass sie diese zum Beispiel in der Folgestunde reproduzieren können. Insbesondere die grafische Notation bietet den SuS Möglichkeiten, kreative Wege in Richtung unseres tradierten Notationssystem einzuschlagen.

# 3. Überfachliche Kompetenzen

Die überfachlichen Kompetenzen (personale, motivationale, lernmethodische und soziale Kompetenzen) werden in den Fachunterricht integriert, erfasst und zurückgemeldet.

#### 4. Sprachbildung

- Innerhalb des Musikunterrichts soll die einheitliche Verwendung von Bezeichnungen und Begriffen sichergestellt werden.
- Die Fachsprache wird systematisch eingeführt, geübt und regelmäßig wiederholt.
- Der Unterricht wird mit Blick auf die Sprachebenen Alltags-, Bildungs- und Fachsprache geplant und gestaltet und ein sprachsensibler Unterricht gepflegt.

#### 6. Lehr- und Lernmaterial

#### 7. Medienkompetenz

- Der Fachunterricht leistet einen Beitrag zur Medienkompetenz mit Bezug zum Mediencurriculum der Schule.
- Im Fachunterricht werden die sechs Kompetenzbereiche der Medienkompetenz (s. KMK-Strategie "Bildung in der digitalen Welt" sowie die Ergänzung zu den Fachanforderungen – Lernen mit Medien) adressiert.

#### 8. Basale / grundlegende Kompetenzen

#### 9. Leistungsbeurteilung

Folgende Kriterien der Leistungsbewertung sind die Grundlage im Fach Musik:

Klasse 1-4:	Unterrichtsbeiträge, Klasse 3, 4:	Unterrichtsbeiträge, Klasse 4:
Beiträge zum	Schriftliche	Musikmappe
Unterrichtsgespräch	Überprüfungen	
Engagement bei Partner-	Notation und	
und Gruppenarbeiten	Kommentierung von	
Präsentieren von	musikalischen	
Ergebnissen aus	Erfindungsaufgaben	
Gruppenarbeiten		
	Beiträge zum Unterrichtsgespräch Engagement bei Partner- und Gruppenarbeiten Präsentieren von Ergebnissen aus	Beiträge zum Unterrichtsgespräch Engagement bei Partner- und Gruppenarbeiten Präsentieren von Ergebnissen aus Schriftliche Überprüfungen Notation und Kommentierung von musikalischen Erfindungsaufgaben

# 10. Evaluation und Weiterentwicklung

Auf den regelmäßig stattfindenden Fachkonferenzen Musik wird das SIFC als fester Tagesordnungspunkt kontinuierlich evaluiert und weiterentwickelt.

# 11. Möglicher Stoffverteilungsplan Jahrgang 1-4

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	Tr	Rz	Rf
Zoo, die musikalischen Tiere	1	Die SuS lernen die musikalischen Tiere (Bären, Schlangen und Hühner) kennen. Jedes der musikalischen Tiere sowie die Besucher hat einen passenden Rhythmus, den die SuS lernen. Die Stimmungen werden mit der Stimme dargestellt (laut-leise). Zusätzlich üben die SuS zum Rhythmus passende Bewegungen ein. Die SuS erleben eine erste Zweistimmigkeit.	Lieder und Sprechstücke auswendig chronisch vortragen./ Experimentelle Ausdrucksmöglichkeiten der Stimme nutzen.     Rhythmen in Bewegungen umsetzen und darstellen.     Einem Musikstück/Rhythmus der anderen Gruppe aufmerksam zuhören.     Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben	х	х	x	x
Bodypercussion - Don Daya	1	Die SuS üben das Sprechstück aus Kolumbien mit der Methode Call and Response ein. Die 5 Strophen unterscheiden sich nicht durch den Text, sondern die dazu passenden fünf verschiedenen Bewegungsfolgen der Bodypercussion. Anschließend kann das Stück vorgetragen werden sowie zusätzliche Bewegungsfolgen in Gruppen erfunden werden.	Lieder und Sprechstücke auswendig chronisch vortragen.     Kriteriengeleitet eigene Bewegungsfolgen und Gesten erfinden.     Musik unterschiedlichen Kulturen zuordnen     Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben	х	x	x	×

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	Tr	Rz	Rf
Experimentieren mit Off-Instrumenten "Ein Rhythmus wandert:"	1	Musikinstrumente in der Schule? Vorstellung der Orff-Instrumente, Namen kennenlernen, Überblick erhalten Korrekte Benutzung von Orff- Instrumenten Instrumente ausprobieren Gemeinsamen Rhythmus lernen Instrumentenmemory	<ul> <li>Musik mit Klangerzeugern experimentell gestalten. / Klangeigenschaften des angebotenen Instrumentariums nutzen.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben</li> </ul>	x	x	x	x
Gespenster in der Musik - Klanggeschichte	1	Die SuS basteln ein Gespenst und erlernen ein Gespenstergedicht. Dazu machen die SuS passende Bewegungen. Anschließend verklanglichen Die SuS das Gedicht mit Orff-Instrumenten und reflektieren die Ergebnisse.	Bilder/Handlungen/Charaktere in Klang umsetzen.     Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.     Eigene musikalische Vorlieben Begründen     Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben	x	x	x	x
Wie kann Musik klingen?	1	Wie laut und wie leise klingen unsere Schlägel? Schlägel nach der Lautstärke ordnen. Spielstücke mit verschiedenen Lautstärken gestalten. Die ansteigende Lautstärke in Bewegung umsetzen. Wie laut ist unsere Schule? Mit einer Lärm-App unterwegs. Wann hören wir laute und wann leise Musik?	Grundlegende Spieltechniken auf dem Schulinstrumentrium nutzen. / Klangeigenschaften des angebotenen Instrumentariums nutzen.      Kriteriengeleitet eigene Bewegungsfolgen und Gesten erfinden     musikalische Ausdrucksmittel benennen     Musik mit Bezug auf bestimmte Lebenszusammenhänge beschreiben	x	x	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	Tr	Rz	Rf
Humperdinck, Abendsegen	2	Die SuS erfahren etwas über den Komponisten. Hören der Musik und setzen diese in Bilder um. Kennenlernen des Märchens Händel und Gretel. Spielen zur Musik, wie wirkt Musik (Rosina Leckermaul – Abendsegen). Der Ton macht die Musik. Erprobung der Stimme (böse, lieb, ängstlich). Hören von Ausschnitten der Oper Nachspielen der Szene (Segen) Unterschiede der Stücke (Wirkung)	<ul> <li>durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder Farben umsetzen.</li> <li>Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.</li> <li>Experimentelle Ausdrucksmöglichkeiten der Stimme nutzen.</li> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Durch Musik ausgelöste Empfindungen beschreiben</li> </ul>	x	x	x	x
Die Nussknacker Suite	3	Die SuS erfahren etwas über den Komponisten. Die SuS lernen die Geschichte vom Nussknacker kennen und hören sich die Musik an. Trepak - Der russische Tanz anhören und eigene Choreografien ausdenken. Die SuS setzen einen Charakter aus der Nussknacker mit Instrumenten um.	Einem Musikstück aufmerksam zuhören.     kriteriengeleitet eigene Bewegungsfolgen und Gesten erfinden.     Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.     Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben	x	x	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	Tr	Rz	Rf
Morgen- stimmung	3	Hören von Musik, Stimmung erfassen, Steigerung der Lautstärke, passende szenische Darstellung, Unterscheidung von Oboe und Querflöte nach Klang und Bild (Kolibri 1/2) Eigene Morgenstimmung mit Orff-Instrumenten erfinden.	<ul> <li>einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben</li> </ul>	x	x	х	x
In der Halle des Bergkönigs	3	Die SuS hören dem Stück aufmerksam zu und erraten, wovon es handeln könnte.  Die SuS setzen das Stück in Bilder um.  Die SuS lernen die Geschichte kennen und bekommen Informationen über den Komponisten.  Die SuS untersuchen die verschiedene Formteile und improvisieren ihre eigene Musik zu der Szene.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Durch Musik ausgelöste Empfindungen beschreiben.</li> <li>durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder Farben umsetzen.</li> <li>musikalische Verläufe und Gliederungsprinzipien benennen.</li> <li>Musik mit Klangerzeugern experimentell gestalten.</li> </ul>	x	x	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	Tr	Rz	Rf
Auf einem Baum ein Kuckuck	1,2	LK summt das Lied vor, SuS erraten den Titel und lernen ihn auswendig. Anschließend wird das Lied auf einem Baum ein Kuckuck gemeinsam gesungen. Anschließend werden passende Bewegungen dazu gefunden und erlernt. Die SuS improvisieren zum Lied passend mit Orff-Instrumenten. Abschließend wird die Klangqualität gemeinsam verbessert.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Nach einem Dirigat singen.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen</li> <li>Grundlegende Spieltechniken auf dem Schulinstrumentarium umsetzen und präsentieren.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	x	x	x	x
Ballett der Küken in ihren Eierschalen	3	Die SuS hören sich das Stück von Mussorgsky an und sprechen über die Musik.  Die SuS tanzen die Choreografie aus der Sucht der Küken.  Anschließend improvisieren die SuS in Gruppen auf Orff-Instrumenten. (Synthesizer, Kolibri).		х	x	x	x

Empfehlung als Klassenlehrerunterricht, musikalische Inhalte täglich in den Unterricht einbauen (Lieder passend zur Jahreszeit, Bewegungsleder und Tänze, in Liedern können immer Teile weggelassen werden)

z.B.: Wir werden immer größer; Hurra, ich bin ein Schulkind; Laternenlieder; Weihnachtslieder; Tiggeditag, der Tausendfüßler; Ich lieb den Frühling (mit Liedbegleitung); Schullied; Kinderfestlied/Zirkuslied; Wer hat die Kekse geklaut; In Hamburg lebten 2 Ameisen; Erbsen rollen über die Straße

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Klang- geschichten in Gruppen verklanglichen	1	Die SuS verklanglichen einen Waldspaziergang in Gruppen. Die Instrumente liegen im Kreis. Im Plenum werden einzelnen Teilen der Geschichte Instrumente zugeordnet. Dabei reflektieren die SuS den Klang der Instrumente, LK leitet an. Anschließend bekommt jedes Kind ein Instrument. Die LK liest die Geschichte vor, die SuS spielen ihre Instrumente. Nach jedem Durchlauf wird an der Klangqualität gearbeitet und die Instrumente weitergegeben (was war gut und woran kann man noch arbeiten).	Musik mit selbst gebauten Instrumenten oder Klangerzeugern experimentell gestalten.      Einem Musikstück aufmerksam zuhören.      Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.      Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben	x	x	x	x
Gedicht verklanglichen	1	Die SuS verklanglichen ein Gedicht in Gruppen. Die Instrumente liegen im Kreis. Im Plenum werden einzelnen Teilen des Gedichts Instrumente zugeordnet. Dabei reflektieren die SuS den Klang der Instrumente, LK leitet an. Anschließend bekommt jedes Kind ein Instrument. Die LK liest die Geschichte vor, die SuS spielen ihre Instrumente. Nach jedem Durchlauf wird an der Klangqualität gearbeitet und die Instrumente weitergegeben (was war gut und woran kann man noch arbeiten).	Musik mit selbst gebauten Instrumenten oder Klangerzeugern experimentell gestalten.      Einem Musikstück aufmerksam zuhören.      Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.      Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben	x	x	х	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Wogend: Händel, Alla Hornpipe	3	Die SuS hören den Ausschnitt "Alla Hornpipe" aus die Wassermusik von Händel in Dauerschleife und malen intuitiv dazu.  Die SuS erfahren mehr über den Titel, den Hintergrund des Stückes und den Komponisten. —> Wogend  Die SuS beschreiben den Klang der einzelnen Instrumente den sie hören.  Am Ende der Einheit erfinden die SuS in Gruppen ihre eigene Wassermusik und reflektieren diese kriteriengeleitet.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder Farben umsetzen.</li> <li>Musik in ihrer subjektiven Wirkung beschreiben.</li> <li>Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.</li> </ul>	x	x	x	
			Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.				x
Spaßig: Bach, Badinerie	3	Die SuS hören den Ausschnitt "Badinerie" aus der Orchester-Suite von Bauch aufmerksam in Daurschleife zu und malen anschließend intuitiv dazu. Die SuS erfahren mehr über den Titel, den Hintergrund des Stückes und den Komponisten. —> Spaßig Die SuS entdecken die Formteile und die 6-malige Wiederholung des Hauptthemas. Anschließend erlernen die SuS einen Sitztanz zum Stück und dürfen in Gruppen auch einen einen acht Takte langen Tanz erfinden. Abschließend erfinden die SuS in Gruppen eine eigene spaßige Musik.	<ul> <li>Durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder Farben umsetzen.</li> <li>Musikalische Verläufe und Gliederungsprinzipien benennen.</li> <li>Tänze zu Musik ausführen.</li> <li>Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	x	x	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Wütend: Beethoven, Wut über den verlorenen Groschen	3	Die SuS hören das Stück "Die Wut über den verlorenen Groschen" von Beethoven aufmerksam zu. Die SuS erfahren mehr über den Titel, den Hintergrund des Stückes und den Komponisten. —> Wütend . Die SuS setzen die Emotionen des Stückes szenisch um.  Das Stück wird erneut angehört, die SuS sollen das Hauptthema und die verschiedenen Variationen heraushören und verinnerlichen.  Die LK übt mit den SuS den Mitspielsatz ein und verbessern abschließend gemeinsam die Klangqualität.	Einem Musikstück aufmerksam zuhören.      Durch Musik ausgelöste Empfindungen in ein Gedicht, eine Geschichte oder eine Szene umsetzen und präsentieren.      Musikalische Verläufe und Gliederungsprinzipien benennen.      Grundlegende Spieltechniken auf dem Schulinstrumentarium umsetzen und präsentieren.	x	x	x	
			Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.				х
Zeichen machen Musik	1	Annäherung an die grafische Notation: Als ich im Urlaub war hörte ich eine tolle Musik und bat die Musiker mir alles aufzuschreiben. Ich erhielt diese Zeichen: ^^^^^	<ul> <li>Eine Notation beim Hören verfolgen.</li> <li>Musikalische Verläufe in grafische Strukturen umsetzen.</li> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	x	x	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Klänge von Instrumenten	1	Wie kann Musik aufgeschrieben werden? - Wir nutzen Zeichen, die sich grafische Notation nennen. Wie klingen verschiedene Instrumente? Die SuS probieren die Instrumente in Gruppen aus und finden heraus welche verschiedenen Klänge es gibt (Punktklang, Klinger, Bewegungsklang, Gleitklang, Liegeklang, Tontraube). Die SuS notieren die verschiedenen Klänge und finden Zeichen dafür. Anschließend erfinden die SuS mit Hilfe der grafischen Notation eigene Klanggeschichten. Die SuS nutzen Klangkarten, um die Mitschüler mit ihren Instrumenten zu "dirigieren" und bestimmte Klänge zu erzielen.	<ul> <li>Musikalische Verläufe in grafische Strukturen umsetzen.</li> <li>Eine Notation beim Hören verfolgen.</li> <li>Beim Musizieren in der Gruppe einem Dirigat folgen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	x	x	x	x
Der musikalische Wasserhahn	1	Die SuS singen das Spiellied und isolieren anschließend den Rhythmus. Aus seinen Elementen bilden die SuS in Gruppen neue Rhythmen und musizieren diese mit Körperinstrumenten. Anschließend folgt eine Reflexion.	<ul> <li>Lieder rhythmisch und melodisch angemessen singen.</li> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben</li> </ul>	x	x	х	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Die Moldau, 3 gestalten zur Musik	3	Die SuS hören den Ausschnitt Stromschnellen aus die Moldau in Dauerschleife und hören diesem aufmerksam zu. Anschließend setzen sie die Musik in Bilder um (es kommt	Einem Musikstück aufmerksam zuhören.		х	х	
	darauf an, die Stimmung des Stückes einzufangen und sein Bild passend zu erklären, es gibt kein falsch). Durch die	Durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder Farben umsetzen.					
	verschiedenen Flussabschnitte können individuelle Schwerpunkte gesetzt werden, z.B. Malen zur Musik und Tanzen zur Musik	Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.		х			
	Moldau in Bewegungen um. Abschließend verklanglichen die SuS	Nach Vorgaben improvisieren.	x			x	
		ihre eigene Flussmusik und vergleichen diese mit dem Original.	Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben				<i>x</i>
Vivaldi, die 4 Jahreszeiten	2,3	Die SuS hören "der Frühling" aus die vier Jahreszeiten von Vivaldi aufmerksam in Daurschleife zu und malen intuitiv dazu.	Einem Musikstück aufmerksam zuhören.			x	
		Jahreszeiten.  Die SuS lernen einen Mitspielsatz zu der Herbst" aus die Vier Jahreszeiten	Durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder Farben umsetzen.		х		
			Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.		х		
		Grundlegende Spieltechniken auf dem Schulinstrumentarium umsetzen und präsentieren.	х				
			<ul> <li>Bezüge zwischen Musik und einer außermusikalischen Vorlage herstellen und erklären.</li> </ul>				х

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Peter und der Wolf	3	Musik kann etwas erzählen. Die SuS hören dem Musikstück aufmerksam zu. Die SuS beschäftigen sich mit dem Motiv von Peter. Dieses kommt vier mal vor und ist durch die aufsteigenden Tonleiter zu hören. Anschließend finden die SuS in Gruppen Textbeispiele für das Thema von Peter. Die SuS lernen Orchesterinstrumente kennen, studieren gemeinsam einen Klatschrhythmus zum Streit mit der Ente und dem Vogel ein ein und können den Triumphzug szenisch darstellen.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Eine Notation beim Hören verfolgen.</li> <li>Durch Musik ausgelöste Empfindungen in ein Gedicht, eine Geschichte oder eine Szene umsetzen und präsentieren.</li> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> <li>kriteriengeleitet eigene Bewegungsfolgen und Gesten erfinden.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben</li> </ul>	x	x	x	x

Das Wochenlied Nomen-Rap Jahresuhr Lieder zum Einmaleins Lieder für das Theaterstück zur Einschulung

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Geheimschrift	1	Die SuS lernen durch das Entschlüsseln einer Geheimschrift spielerisch die Namen der Noten im 5-Linien-System kennen. Die LK spielt das Wort A-F-F-E auf dem Glockenspiel vor. Die SuS müssen das Wort entschlüsseln. Die LK erarbeitet mit den SuS die C-Dur Tonleiter. Anschließend entschlüsseln die SuS weiter vorgegebene Rätsel und erstellen eigene Rätsel für andere Gruppen.	<ul> <li>Eine Notation beim Hören verfolgen.</li> <li>Einfache Formen der Notierung von Musik umsetzen.</li> <li>Notationsformen nutzen.</li> <li>Sprechtexte zu Rhythmen erfinden.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	×	x	x	x
Rhythmische Stücke	1	Die SuS hören das Stück alle meine Entchen als Kinderlied, anschließend hören sie den Text mit der Melodie von We Will Rock You". Die SuS vergleichen die beiden Titel und legen Gemeinsamkeiten und Unterschiede fest. Anschließend singen die SuS das Lied in der Original Versionen und erlernen anschließend zur zweiten Version eine Bodypercussion. Diese wird anschließend in Gruppen vorgetragen.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Nach einem Dirigat singen.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	х	х	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Lasst den Rhythmus erklingen!	1	Die SuS lernen einen Rhythmus kennen, den sie anschließend mit Variationen des Tempos und der Dynamik auf verschiedenen Instrumenten nachspielen und in Bewegung umsetzen sollen. Abschließend erfinden die SuS in Gruppen aus den Rhythmen ein eigenes Stück, welche sie einander im Anschluss präsentieren.	<ul> <li>Grundlegende Spieltechniken auf dem Schulinstrumentarium umsetzen und präsentieren.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und</li> </ul>	x	х		
			<ul> <li>Musikalische Verläufe und Gliederungsprinzipien benennen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>			х	х
Notenlehr- gang	1	Die SuS lernen das Notenhaus kennen (C-Dur-Tonleiter). Außerdem lernen die SuS Notenwerte, Pausen und Taktarten $(\frac{2}{4}, \frac{3}{4}, \frac{4}{4})$ kennen. Die SuS improvisieren alleine passend zur Jahreszeit auf Glockenspielen und schreiben ihre erfundenen Melodien auf. Diese werden in Gruppen zusammengetragen. Dazu können Texte erfunden werden. In jeder Gruppe wird jeweils ein Stück ausgewählt und gemeinsam einstudiert.	<ul> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> <li>Einfache Formen der Notierung von Musik umsetzen.</li> <li>eine Notation beim Hören verfolgen.</li> <li>Sprechtexte zu Rhythmen erfinden.</li> </ul>	x	x	x	
			Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben				х

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Becher- orchester: Probier's mal mit Gemütlichkeit (Dschungel- buch)	1	Die SuS sehen den Ausschnitt aus das Dschungelbuch mit dem Song Probier's mal mit Gemütlichkeit und erlernen diesen anschließend.  Die SuS setzen den Song in Bewegungen mit Cups um und führen diese im richtigen Rhythmus gemeinsam aus. Anschließend erfinden die SuS in Gruppen eigene Pattern mit den Cups.  Abschließend improvisieren die SuS passend zum Song mit Orff-Instrumenten.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	x	х	х	x
Klang- geschichten, Gewitter II	3	Die Pastorale von Rossini hören und eine eigene Gewittergeschichte verklanglichen, Zeichen für Gewitterphänomene finden, grafische Notation aufschreiben, eigenes Gewitter in Gruppen erfinden, vorspielen und Wiedererkennen (mit dem Handy aufnehmen) und besprechen.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Musikalische Verläufe in grafische Strukturen umsetzen.</li> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	x	x	х	x
Instrumenten- kunde, Die Blockflöten- familie	1						

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	Tr	Rz	Rf
Tschalkowsky Schwanensee	2	Die SuS lernen den Komponisten P. Tschalkowky kennen Die SuS erfinden in Gruppen Musik zu den Hauptfiguren. Anschließend vergleichen die SuS ihre Musik mit dem Original und reflektieren ihre Höreindrücke. Nun zeigt die LK den SuS Bilder der	Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.      Bezüge zwischen Musik und einer außermusikalischen Vorlage	х			x
		Figuren. Zu diesen Figuren schreiben die SuS eine passende Geschichte.	herstellen und erklären.      Musikbeispiele bewerten und begründet auswählen.		x	х	
			durch Musik ausgelöste Empfindungen in ein Gedicht, eine Geschichte oder eine Szene umsetzen und präsentieren.		^		
Everything at Once - Lenka	1,3	Die SuS hören den Song Everything at Once von Lenka. Die SuS äußern die in Ihnen ausgelösten Empfindungen. Anschließend erlernen die SuS eine	Durch Musik ausgelöste Empfindungen beschreiben				х
		Choreografie zum Song. Anschließend erfinden die SuS in Gruppen eine eigene Choreografie für die letzte Strophe. Abschließend begleiten die SuS das Lied	Grundlegende musikalische Gattungen unterscheiden.		×	х	
		auf Orff-Instrumenten.	Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.		x		
			Kriteriengeleitet eigene Bewegungsfolgen und Gesten erfinden.				
			Grundlegende Spieltechniken auf dem Schulinstrumentarium umsetzen und präsentieren	х			

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	Tr	Rz	Rf
Mozart (mit Zauberflöte)	2	Die SuS hören die CD Mozart - Klassik für Kids und gestalten währenddessen Handpuppen von Mozart. Die SuS erfahren aus Texten noch mehr über das Leben von Mozart. Die SuS üben das Lied Bona Nox und singen es im Kanon. In der nächsten Stunde lernen die SuS das Musikstück eine kleine Nachtmusik kennen und studieren eine Bodypercussion dazu ein. Diese wird in Gruppen präsentiert.	<ul> <li>nach einem Dirigat singen.</li> <li>eine Notation beim Hören verfolgen.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> </ul>	x	x	x	x
Hummelflug,	3	SuS lauschen der Natur mit geschlossenen Augen —> So entstand das Stück Hummelflug von Rinski-Lorsakow Der Hummelflug wird in Dauerschleife gespielt währenddessen malen die SuS ein Bild, was den Musikverlauf darstellt. Die SuS vergleichen die Bilder kriteriengeleitet und sammeln passende Eigenschaften und Merkmale der Musik. Die SuS erarbeiten in Gruppen Bewegung oder Texte zur Musik und präsentieren diese anschließend. Die zuvor erarbeiteten Eigenschaften des Stückes werden als Grundlage für das Feedback genutzt. Die SuS hören sich das Musikstück in Hinblick auf die einzelnen Instrumente bewusst an. —> Geige zentral. David Garrett hat beim spielen dieses Stückes einen Weltrekord aufgestellt. Abschließend erfinden die SuS ihre eigene Insektenmusik	<ul> <li>Durch Musik ausgelöste Empfindungen in Farben umsetzen.</li> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.</li> <li>Bilder, Handlungen, Charaktere in Klang umsetzen.</li> </ul>	x	x	x	х

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Bruder Jakob	2	LK summt das Lied vor, SuS erraten den Titel und lernen ihn auswendig. Anschließend wird das Lied Bruder Jakob als Kanon gesungen. Alternativ auch in verschiedenen Sprachen. Die Melodie wird mehrmals angehört und Instrumente werden herausgehört. Anschließend wird ein Rhythmus dazu geklopft. Die SuS lernen auf Glockenspielen einen Mitspielsatz und musizieren diesen Gemeinsam. Abschließend wird die Klangqualität gemeinsam verbessert.	<ul> <li>Nach einem Dirigat singen.</li> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen</li> <li>Grundlegende Spieltechniken auf dem Schulinstrumentarium umsetzen und präsentieren.</li> </ul>	x	х	x	x
			Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.				
Karneval der Tiere	3	Die SuS setzen die Musik der Schwan aus der Karneval der Tiere mit Tüchern in Bewegungen um. Die SuS setzen die Musik das Aquarium aus der Karneval der Tiere in Bilder um. Die SuS erfinden eine eigene Musik zu einem	Kriteriengeleitet eigene Bewegungsfolgen und Gesten erfinden.		x	x	
		Tier aus der Karneval der Tiere.	<ul> <li>Musik in ihrer subjektiven Wirkung beschreiben</li> <li>Durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder</li> </ul>		х		
			<ul> <li>Farben umsetzen.</li> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> </ul>	x			
			Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben.				х

Boogie Woogie auf dem Schulhof; Ni hao; Wenn es friert und schneit; Klassenfahrtslieder

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Noten- Zählzeiten- Rhythmus	1	Violinschlüssel + C-Dur Tonleiter (+ fis und b) Eventuelle Vertiefung G+F-Dur Tonleiter Die SuS hören einen Rhythmus und sollen diesen aufschreiben. Anschließend sprechen und klatschen die SuS den Rhythmus gemeinsam. Abschließend schreiben die SuS Texte zu schon bestehenden Rhythmen oder komponieren Melodien zu Texten und schreiben diese in Notenform auf. Danach spielen die SuS den Rhythmus auf Instrumenten nach.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Sprechtexte zu Rhythmen erfinden.</li> <li>Einfache Formen der Notierung von Musik umsetzen.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben</li> </ul>	x	x	x	x
Haydn Kaiserquartett - Eine Hymne wird zum Lied	2,3	Quiz zu verschiedenen Nationalhymnen. Die SuS lernen den Text und die Melodie der Deutschen Nationalhymne auswendig. Fantasiereise: Die Geschichte von Joseph Haydn und der Nationalhymne entdecken. Von der Kaiserhymne zur Nationalhymne. Unterschiede zum Kaiserquartett. Die SuS erfinden in Gruppen einen passenden Kaisertanz zur Musik. Die SuS erfinden ihre eigene Klassenhymne.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Bedeutung verschiedener Musikbeispiele für Menschen in unterschiedlichen Epochen erklären.</li> <li>kriteriengeleitet eigene Bewegungsfolgen und Gesten erfinden.</li> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> </ul>	x	x	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Instrumenten- kunde, Orchester- instrumente, Instrumentengru ppen	1	Verschiedene Hörbeispiele aus Klassik und Pop zu verschiedenen Instrumentengruppen, Die SuS (The Young Person's Guide to the Orchestra) die SuS erkennen und erarbeiten die 4 Instrumentengruppen —> Schlaginstrumente, Blasinstrumente, Saiteninstrumente, Tasteninstrumente Unterschiede und Gemeinsamkeiten werden erarbeitet. Anschließend improvisieren die SuS verschiedene auf verschiedenen Instrumente in Gruppen und präsentieren anschließend ihre Ergebnisse. Abschließend setzen die SuS die erarbeiteten Stücke in Geschichten um.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Sprechtexte zu Rhythmen erfinden.</li> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben</li> </ul>	×	x	x	x
Mussorgsky, Bilder einer Ausstellung - Das große Tor von Kiew	2,3	Die SuS hören das komplette Stück in der Orchesterbearbeitung von Ravel. Die SuS üben die Choreografie dazu ein. Anschließend begleiten die SuS einen Teil mit Instrumenten. Abschließend malen die SuS zur Musik ihr Tor von Kiew.  Anschließend vergleichen die SuS ihre Bilder kriteriengeleitet.	<ul> <li>Einem Musikstück aufmerksam zuhören.</li> <li>Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.</li> <li>Beim Musizieren in der Gruppe einem Dirigat folgen.</li> <li>Bilder zu darstellender Musik gestalten.</li> <li>Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben</li> </ul>	×	x	x	x

Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
Die Rondoform	1	Die LK führt den Begriff Solo und Tutti ein. Die SuS hören dem Stück Manna Manna gut zu. Wenn sie das Gleiche hören, sollen sie aufstehen. Anschließend werden die Begriffe Tutti und Solo auf das Stück übertragen. Die LK erklärt eine klassische Rondoform. Die SuS hören das Stück Manna Manna erneut und sortieren Karten mit grafischer Notation in der richtigen Reihenfolge passend zum Stück. Die SuS erfinden nun eigene Rhythmen in Rondoform, präsentieren diese in Gruppen. Anschließend wird das Ergebnis kriteriengeleitet im Plenum reflektiert.	Einem Musikstück aufmerksam zuhören.      Musikalische Verläufe in grafische Strukturen umsetzen.      Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.      Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und kriteriengeleitet beschreiben	x	x	x	x
Verklanglichung von Haikus	1	Haikus in Gruppen nach Kriterien verklanglichen, Bezüge zum Text und ihrer Bedeutung herstellen, Die Ergebnisse der einzelnen Gruppen vergleichen. Eigene Haikus schreiben und verklanglichen (Zusammenarbeit mit Deutsch).	<ul> <li>Rhythmen und Tonfolgen erfinden, dokumentieren und präsentieren.</li> <li>durch Musik ausgelöste Empfindungen in ein Gedicht, eine Geschichte oder eine Szene umsetzen und präsentieren.</li> <li>Musik in ihrer subjektiven Wirkung beschreiben</li> <li>Bezüge zwischen Text und Musik benennen.</li> </ul>	x	х	x	x

Die Planeten - Gustav Holst  Die SuS hören "Mercury" aus The Planet von Gustav Holst und bewegen sich intuitiv als Planeten auf ihren Bahnen. Anschließend bewegen sich die SuS entsprechend einer Choreografie. Die LK improvisiert dazu langsam und pentatonisch auf dem Klavier oder Metallophon.  Danach bekommen die "Planeten" Instrumente zugeordnet und begleiten  Die SuS hören "Mercury" aus The Planet Nusikstück aufmerksam zuhören.  **Einem Musikstück aufmerksam zuhören.  **Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.  **X  **A  **Musik in ihrer subjektiven Wirkung	Thema	Themen- bereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	Α	Tr	Rz	Rf
entsprechend der Bewegung. Anschließend äußern die SuS ihre Empfindungen zu dem Stück. Anschließend entdecken die SuS die musikalischen Strukturen des Stückes, welches aus 3 Teilen: AB, AC, BA besteht. Die SuS bekommen eine Partitur und verfolgen diese während ihrer Höraufträge. Nachdem die SuS das Thema entdeckt haben, singen die SuS dieses gemeinsam. Abschließend hören die SuS das Stück erneut und malen intuitiv zur Musik.		3	Planet von Gustav Holst und bewegen sich intuitiv als Planeten auf ihren Bahnen. Anschließend bewegen sich die SuS entsprechend einer Choreografie. Die LK improvisiert dazu langsam und pentatonisch auf dem Klavier oder Metallophon.  Danach bekommen die "Planeten" Instrumente zugeordnet und begleiten entsprechend der Bewegung.  Anschließend äußern die SuS ihre Empfindungen zu dem Stück.  Anschließend entdecken die SuS die musikalischen Strukturen des Stückes, welches aus 3 Teilen: AB, AC, BA besteht. Die SuS bekommen eine Partitur und verfolgen diese während ihrer Höraufträge.  Nachdem die SuS das Thema entdeckt haben, singen die SuS das Stück semeinsam.  Abschließend hören die SuS das Stück	zuhören.  Rhythmen in Bewegung umsetzen und darstellen.  Musik in ihrer subjektiven Wirkung beschreiben.  eine Notation beim Hören verfolgen.  Lieder rhythmisch und melodisch angemessen singen.  durch Musik ausgelöste Empfindungen in Bilder oder	x	x	x	x

Das Wochenlied Alte Schule, altes Haus

# 12. Außerschulische Lernorte

In Schleswig-Holstein gibt es vielfältige Kooperationen zwischen allgemein bildenden Schulen und anderen Institutionen der musikalischen Bildung.

Phänomenta e.V. Norderstr. 157-163, Nordertor, 24939 Flensburg Tel: 0461 1 44 49 0 <u>www.phaenomenta-flensburg.de</u>	Die Phänomenta ist ein Institut der Europa Universität Flensburg. Auf über 3500 finden sich Exponate, die zum Experimentieren einladen. So kön- nen selbständig Versuche zu vielen Themen durchgeführt werden, un- ter anderem zur eigenen Wahrnehmung, zur Mechanik und zur Akustik
musiculum. Lern- und Experimentierwerkstatt für Kinder und Jugendliche Stephan-Heinzel-Straße 9, 24103 Kiel Tel: 0431 / 666 889 – 0  E-Mail: info@musiculum.de Kontakt musiculum MOBIL Tel: 0431 / 666 889 – 17 E-Mail: mobil@musiculum.de	Das musiculum ist ein interaktives Museum, im dem Kinder und Jugendliche Instrumente entdecken und ausprobieren können. Zum Angebot gehören auch Schulprojekte.  Das musiculum MOBIL ist ein bunter Transporter mit Musikinstrumen- ten und Spielen. Es bietet Möglichkeiten, das handlungsorientierte Konzept des musiculums ohne größeren Aufwand vor Ort kennenzu- lernen.
Discover Music! in Hamburg, Musikalische Entdeckungsreisen für Zuhörer von 3 bis 99 www.ndr.de/orchester chor/Discover-Music- in-Hamburg,aufgehtsindex103.html	Das NDR-Orchester bietet Projekte für Schulen und Kindergärten an: Es gibt unter anderem Mit-Mach-Musiken, musikalische Besuche in den Schulen und öffentiche Proben.
Schule und KiTa – Elbphilharmonie www.elbphilharmonie.de/de/schule-und-kita	Hinter die Kulissen eines großen Konzerthauses blicken, gemeinsam ein Konzert besuchen, Künstler treffen: Für Schulen und Kitas bietet die Elbphilharmonie ein eigenes Programm an.
Instrumentenwelt in der Elbphilharmonie Hamburg www.elbphilharmonie.de/de/instrumentenwelt	Anfassen streng erlaubt. Ob Geige, Trompete, Pauke oder die orientalische Oud: In der Instrumentenwelt der Elbphilharmonie kann man in vielfältigen Workshops in die Welt der Musik eintauchen.
Staatsoper Hamburg: "Jung"-Seiten <u>www.jung-staatsoper.de/</u>	Auf den "Jung"-Seiten findet man ein spezielles Programm für Kinder und Jugendliche der Staatsoper Hamburg, des Hamburg Ballett John Neumeier und des Philharmonischen Staatsorchesters
Rhapsody in School www.rhapsody-in-school.de	In vertrauter Umgebung laden Künstler junge Menschen ein ins Gespräch zu kommen, spielen für sie und entdecken mit ihnen ein aufregendes Universum – ganz ohne konventionelle Schranken.
Landestheater Flensburg www.sh-landestheater.de/junges-theater/	Das Schleswig-Holsteinische Landesthater zeigt auf der Seite der Theaterpädagogik die Angebote für Schulen
Theater Kiel / Oper / Werftpark etc. www.theater-kiel.de/theaterpaedagogik/	Seiten der Theater- und Konzertpädagogik des Theaters Kiel mit Angeboten für Schulen
Theater Lübeck <u>www.theaterluebeck.de</u>	Seiten der Theater- und Konzertpädagogik des Theaters Lübeck
Taschenoper Lübeck <u>www.taschenoper-luebeck.de</u>	Die Taschenoper Lübeck macht "Große Oper für kleine Menschen". In den Opernbearbeitungen für Kinder und Jugendliche wird das Publikum musikalisch und szenisch in das Bühnengeschehen einbezogen und erlebt damit die Oper hautnah.
Musikhochschule Lübeck <u>www.mh-luebeck.de/de/studium/junge-talente/</u> musis/	Die Musikhochschule Lübeck führt Projekte mit Schulen durch. Für eine intensive Zusammenarbeit gibt es für jede allgemeinbildende Schule die Möglichkeit, Kooperationsschule der Musikhochschule zu werden.